

# UKRAINE Hilfe

der Anstaltskirchengemeinde Lobetal  
Träger: cura hominum e.V. - „Sorge für Menschen“

Lobetal, 6. Januar 2020

Liebe Freunde,

zum Neuen Jahr 2020 grüßen wir Sie herzlich aus Lobetal!

Heute feiert man hier und da in Deutschland das Fest der heiligen drei Könige oder „Epiphantias“ - in Osteuropa beginnt das Weihnachtsfest. In der Ukraine begeht man das Weihnachtsfest inzwischen zweimal – die einen zum europäischen Termin – die anderen jetzt zum orthodoxen Termin.

Verschiedene Kirchen nehmen das Christfest zum Anlass, ihren Mitmenschen von der Geburt des Retters zu erzählen. Und je größer der Kreis derer ist, die sie erreichen wollen, umso länger dauert für sie die intensive Zeit der Weihnachtsprogramme.

Team Smile aus Druzhkowka besucht Tausende Kinder – in Heimen, in Kirchen, in Orten der frontnahmen Gebiete. Sie beginnen im Dezember und werden wohl bis Mitte Januar Weihnachtsprojekte durchführen.



Eine Familie in Kremenchug geht in Krankenhäuser und Heime und bringt den Mitarbeitern und deren Kindern die Weihnachtsgeschichte, ein buntes, festliches Programm und kleine Geschenke. Außerdem besuchen sie Kinder auf den Dörfern der Umgebung. Im vergangenen Jahr zogen sich ihre Weihnachtsprogramme bis in den Februar!



In Charkow hat unser langjähriger Partner Leonid mit seinem Team 1986 Weihnachtstüten selbst gepackt und an 20 kleine und größere Kirchengemeinden für ihre Weihnachtsaktionen verteilt. Dafür erhielten sie aus den Weihnachtsspenden 2000 €. Dadurch, dass sie das selbst machen, konnten sie ungefähr 800 Kindern mehr eine Freude machen, als es mit fertig gekauften Tüten möglich gewesen wäre.



Nach einer guten alten Tradition werden heute Abend und in den nächsten Tagen Kinder von Haus zu Haus ziehen und Weihnachtslieder singen. In den Karpaten habe ich das einmal miterlebt. Sie werden mit ein paar Süßigkeiten belohnt. Diese Tradition nehmen auch Erwachsene auf und suchen, wem sie mit den Liedern eine

besondere Freude machen können – zum Beispiel im Altenheim, Hospiz oder im Krankenhaus. Gern nehmen sie dazu kleine Geschenke – Kalender für das neue Jahr und ein paar Süßigkeiten oder Obst mit. Dafür bat eine Kirche aus Ternopol um Unterstützung.



In Lutsk luden junge Leute Flüchtlingskinder zu einem besonderen Fest ein.

In Kalusch und Umgebung werden jedes Jahr blinde und sehgeschwache Menschen und ihre Angehörigen zu Weihnachtsprogrammen eingeladen. Für sie ist so eine Einladung ein besonderes Fest. Da gibt es Lieder, Rätsel mit kleinen Preisen, die Weihnachtsbotschaft wird erzählt und ins heutige Leben geholt. Dazu lässt sich jeder etwas anderes einfallen. Und eine kleine Tüte Süßes oder eine größere mit Lebensmitteln, Obst – das ist immer eine besondere Freude!

**Zu diesen weihnachtlichen Aktionen haben Sie beigetragen, mit dem Einsatz, Ihrer Zeit und Kraft, mit Ihren Gebeten, Ihren Geld- oder Sachspenden. Herzlichen Dank!**

Unsere etwa 15.000 Kuscheltiere konnten wir aufgrund verschiedener Probleme in den letzten Monaten erst Mitte Dezember in die Ukraine schicken. Sie liegen jetzt noch unter Zollplombe. Wir hoffen sehr auf eine zeitnahe Freigabe und wer weiß? Für einige Weihnachtsprojekte kommen sie vielleicht noch zurecht? Ansonsten – auch zu Ostern werden sich die Kinder über diese Gaben freuen!

In den letzten Wochen gibt es in der Ukraine um die humanitäre Hilfe einige Unruhe. So wissen wir noch nicht genau, wie es weiter gehen kann. Aufgeben wollen wir nicht – die Hilfe wird weiter sehr gebraucht! Jetzt stehen wir vor folgender Situation: Bei uns liegen noch große Vorräte an gespendeter Kleidung, die wir noch sortieren und verpacken und auf den Weg bringen wollen. Zum anderen muss unter Umständen die Zusammensetzung der Hilfsgütertransporte zugunsten von Krankenhaus- und Schulbedarf verändert werden.

**Aus all diesen Gründen bitten wir Sie sehr, uns vorläufig keine Bekleidung zu bringen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage oder auf Facebook über unsere aktuellen Annahmemöglichkeiten!**

Von Herzen wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie, Ihren Freunden, ein gutes, gesegnetes Neues Jahr 2020, Gesundheit, Kraft und Mut für jeden neuen Tag! Herzliche dürfen wir Sie auch grüßen von vielen Partnern und Freunden in der Ukraine, von vielen Menschen, die Ihre Unterstützung spüren.

Ihr Team der Ukraine-Hilfe Lobetal mit  
Elisabeth Kunze

*Elisabeth Kunze*